

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

① Bitte kreuzen Sie richtig an:1. Welche Aussage über die Arbeitgeberverbände ist richtig? (1/5) / 2

- Die Arbeitgeberverbände werden von allen Arbeitgebern finanziert.
- Die Arbeitgeberverbände erhalten finanzielle Zuschüsse vom Staat.
- Die Arbeitgeberverbände sind gesetzlich verpflichtet, jeden Arbeitgeber als Mitglied aufzunehmen.
- Die Arbeitgeberverbände müssen sich politisch neutral verhalten.
- Die Arbeitgeberverbände wirken bei der Vorbereitung von Gesetzen durch Stellungnahmen und Vorschläge mit.

2. Welches Ziel verfolgen unter anderem die Arbeitgeberverbände? (1/5) / 2

- Ausweitung der betrieblichen Mitbestimmung der Arbeitnehmer
- Abbau sämtlicher Subventionen
- Verkürzung der Arbeitszeit bei vollem Lohnausgleich
- Flexibilisierung der Arbeitszeit
- Offenlegung der Mittel aller Interessensverbände und der politischen Parteien

3. Welche Aussage über die Mitgliedschaft in einem Arbeitgeberverband ist richtig? (1/5) / 2

- Die Mitgliedschaft in einem Arbeitgeberverband beruht grundsätzlich auf freiwilliger Basis.
- Mitglied in einem Arbeitgeberverband können grundsätzlich nur die Inhaber von Einzelunternehmen sein.
- Jedes Unternehmen ist gesetzlich verpflichtet, einem Arbeitgeberverband seiner Wahl beizutreten.
- Mitglied in einem Arbeitgeberverband kann ein Unternehmen nur werden, wenn es mehr als 20 Arbeitnehmer beschäftigt.
- Die Mitgliedschaft endet mit dem Tod des Geschäftsführers.

4. Die Bundesvereinigung der deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) ist die Dachorganisation der Arbeitgeberverbände. Welche Aufgabe hat die Bundesvereinigung? (1/5) / 2

- Sie berät einzelne Betriebe in wirtschaftlichen Fragen.
- Sie genehmigt Ausbildungsverordnungen.
- Sie vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen der Arbeitgeber gegenüber Parlament und Regierung.

5. Welches Ziel verfolgt ein Arbeitgeberverband? (1/5) / 2

- Verbot von Samstags- Sonntags- und Feiertagsarbeit
- Verbot der Aussperrung
- Ausweitung der betrieblichen Mitbestimmung
- Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit seiner Betriebe
- Verkürzung der Arbeitszeit bei vollem Lohnausgleich

6. Welche Aufgabe hat die Industrie- und Handelskammer (IHK)? (1/5)

/ 2

- Erhebung der Gewerbesteuer
- Durchführung von Bilanzprüfungen bei Unternehmungen
- Überwachung des Arbeitszeitgesetzes
- Führung des Verzeichnisses der Berufsausbildungsverhältnisse
- Abschluss von Tarifverträgen mit den Gewerkschaften

7. Welche Aufgabe hat die Industrie- und Handelskammer im Rahmen ihrer Zuständigkeit in der Berufsausbildung? (1/5)

/ 2

- Überwachung des Berufsschulunterrichts
- Feststellung der Eignung von Ausbildungsstätten
- Erlass von Ausbildungsordnungen
- Festlegen der Höhe der Ausbildungvergütung
- Kostenlose Bereitstellung des Prüfungsmaterials für die Zwischen- und Abschlussprüfung

8. Welche Aufgabe nimmt die Industrie- und Handelskammer wahr? (1/5)

/ 2

- Registrierung der in ihrem Zuständigkeitsbereich abgeschlossenen Tarifverträge
- Überwachung der Ausbildung in der Berufsschule
- Vermittlung bei Streitigkeiten zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber
- Überwachung der Berufsausbildung in den Betrieben
- Abnahme der Handwerksmeisterprüfung

9. Welche Aufgabe hat die Industrie- und Handelskammer im Rahmen ihrer Zuständigkeit in der Berufsausbildung? (1/5)

/ 2

- Erlass von Ausbildungsordnungen
- Überwachung des Berufsschulunterrichts
- Überwachung der Arbeitssicherheit im Ausbildungsbetrieb
- Organisation der Abschlussprüfung
- Kostenlose Bereitstellung der Ausbildungsmittel

Punkte:

/ 18

Note

Unterschrift